

Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt

Thank you utterly much for downloading **Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt**. Maybe you have knowledge that, people have see numerous period for their favorite books taking into account this Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt, but end stirring in harmful downloads.

Rather than enjoying a good book bearing in mind a mug of coffee in the afternoon, on the other hand they juggled subsequently some harmful virus inside their computer. **Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt** is welcoming in our digital library an online entrance to it is set as public fittingly you can download it instantly. Our digital library saves in compound countries, allowing you to get the most less latency times to download any of our books past this one. Merely said, the Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt is universally compatible in imitation of any devices to read.

Die Freimaurer Mythos Und Geschichte Herder Spekt

2020-10-13

SKINNER MOHAMMED

Die Freimaurer - Der mächtigste Geheimbund der Welt GRIN Verlag

Sie sind auf den "Querdenken"-Demonstrationen zu finden und überfluten mit ihren Botschaften die sozialen Netzwerke. Sie haben ihre eigenen Kirchen, ihre eigenen Bauernhöfe und ihre eigene "Germanische Neue Medizin". Von der Anastasia-Bewegung bis zu QAnon: Rechte Esoteriker gewinnen immer mehr Zulauf. Nicht nur in Deutschland. Der Weltanschauungsexperte Matthias Pöhlmann, exzellenter Kenner der Szene, nennt die historischen Wurzeln und zeigt: Was auf den ersten Blick als harmlose Spinnerei erscheint, birgt immensen gesellschaftlichen Sprengstoff.

Die Freimaurer LIT Verlag Münster

Die verborgene Macht der Geheimgesellschaften hat die Phantasie der Menschen seit jeher beschäftigt und fasziniert. Als reales historisches Phänomen treten Geheimgesellschaften zu allen Zeiten und an vielen Orten der Weltgeschichte auf. Das Buch liefert erhellende Einblicke, indem es seinen Gegenstand aus dem Reich der Legenden ins helle Licht historischer Wissenschaft rückt. Die Ursachen, die Ziele, die Mitglieder, die Agitation und schließlich der Einfluss der Geheimgesellschaften werden als verbindende Strukturmerkmale herausgearbeitet. Anhand von Fallbeispielen - den Freimaurern, den Illuminaten, der Thule-Gesellschaft, aber auch der chinesischen Geheimgesellschaften - wird das Werden und Wirken der Geheimgesellschaften als historische Triebkräfte in den unterschiedlichen Epochen und Erdteilen bis in die Gegenwart anschaulich geschildert.

Die Freimaurer Edition Lempertz

Choice Outstanding Academic Title for 2020 With the dramatic rise of Freemasonry in the eighteenth century, art played a fundamental role in its practice, rhetoric, and global dissemination, while Freemasonry, in turn, directly influenced developments in art. This mutually enhancing relationship has only recently begun to receive its due. The vilification of Masons, and their own secretive practices, have hampered critical study and interpretation. As perceptions change, and as masonic archives and institutions begin opening to the public, the time is ripe for a fresh consideration of the interconnections between Freemasonry and the visual arts. This volume offers diverse approaches, and explores the challenges inherent to the subject, through a series of eye-opening case studies that reveal new dimensions of well-known artists such as Francisco de Goya and John Singleton Copley, and important collectors and entrepreneurs, including Arturo Alfonso Schomburg and Baron Taylor. Individual essays take readers to various countries within Europe and to America, Iran, India, and Haiti. The kinds of art analyzed are remarkably wide-ranging—porcelain, architecture, posters, prints, photography, painting, sculpture, metalwork, and more—and offer a clear picture of the international scope of the relationships between Freemasonry and art and their significance for the history of modern social life, politics, and spiritual practices. In examining this topic broadly yet deeply, Freemasonry and the Visual Arts sets a standard for serious study of the subject and suggests new avenues of investigation in this fascinating emerging field.

Geschichte der Freimaurerei - Gesamtausgabe Bloomsbury Publishing USA

Today, churches, political parties, trade unions, and even national sports teams are no guarantee of social solidarity. At a time when these traditional institutions of social cohesion seem increasingly ill-equipped to defend against the disintegration of sociability, K. Ludwig Pfeiffer encourages us to reflect on the cultural and literary history of social gatherings—from the ancient Athenian symposium to its successor forms throughout Western history. From medieval troubadours to Parisian salons and beyond, Pfeiffer conceptualizes the symposium as an institution of sociability with a central societal function. As such he reinforces a programmatic theoretical move in the sociology of Georg Simmel and builds on theories of social interaction and communication characterized by Max Weber, George Herbert Mead, Jürgen Habermas, Niklas Luhmann, and others. To make his argument, Pfeiffer draws on the work of a range of writers, including Dr. Samuel Johnson and Diderot, Virginia Woolf and Marcel Proust, Dorothy Sayers, Joseph Conrad, and Stieg Larsson. Ultimately, Pfeiffer concludes that if modern societies do not find ways of reinstating elements of the Athenian symposium, especially those relating to its ritualized ease, decency and style of interaction, they will have to cope with increasing violence and decreasing social cohesion.

Rechte Esoterik Böhlau Verlag Wien

Die Elite in jedem Volk bildet seit Urzeiten geheime Gesellschaften, in die die kosmische Gesetzmäßigkeit einfließt und über die Länder ausgeströmt wird. Diese von ihnen geschaffenen weltumspannenden Schicksalsschläge treffen jeden, der nicht geschult ist, treffen jeden, damit er zum Nachdenken angeregt wird. Die gesamte irdische Entwicklung liegt in deren Händen, liegt in dem Gutdünken der Großmeister einzelner Länder, welche alle - wie man das aus den Sagen und Legenden kennt - einem Weltenmeister unterstehen, der mit seinem gesamten Wesen den irdisch-negativen Erdplaneten repräsentiert und mit der Göttlichen Vorsehung das Karma eines jeden Wesens schöpft. Die einzige Möglichkeit dem Rad des Karmas zu entgehen, seine endgültige Vernichtung am jüngsten Tage abzuwenden, wo die Bestimmung der Maurer hinführt, ist der "Weg zum wahren Adepten" von Franz Bardon.

Geschichte der Freimaurerei - Band II Vandenhoeck & Ruprecht

Im Gegensatz zu Deutschland waren die österreichischen Freimaurer der Zwischenkriegszeit mehrheitlich jüdischer Herkunft und proeuropäisch orientiert. Unmittelbar nach dem 'Anschluss' 1938 inhaftierte die SS führende Freimaurer und nötigte sie zur Übergabe des Logenbesitzes. Nichtjüdischen Mitgliedern bot das NS-Regime die Möglichkeit zur Anpassung, es gab aber auch Einzelfälle von aktivem Widerstand. Zum Verräter mutierte Kurt Reichl, der als Informant für den Ständestaat und danach für das NS-Regime arbeitete. Im Exil entstanden Logen nach österreichischem Vorbild in New York und Buenos Aires, in London und Sidney wurde dies verhindert, in Jerusalem und Tel Aviv schlossen sich die Entkommenen deutschen Logen an. Dank amerikanischer Hilfe gelang bereits 1945 die Neugründung der Großloge in Wien.

Die Freimaurerei Reinhard Welz Vermittler Verlag e.K.

Mit der Freimaurerei im 18. Jahrhundert entstand ein Freundschaftsbund, der nicht nur jüngere Männerbünde und Zusammenschlüsse direkt oder indirekt beeinflusste, sondern auch zum erklärten Ziel sinistrierender Verschwörungstheorien geworden ist. Was als kleinbürgerlicher und zünftischer Zusammenschluss in London 1717 begann, wurde rasch ein Sammelpunkt der alten Eliten und des aufstrebenden Bürgertums und war damit stets ein Spiegel der Gesellschaft, innerhalb der die bunte

Vielfalt der Logen existierten und existieren durften. Verfolgt von Inquisition, linken und rechten Diktaturen und totalitären Regimen, angegriffen von völkischen Kreisen als Internationalisten und vaterlandslosen Gesellen, abgelehnt von linken Puristen als Ausdruck der bürgerlichen Gesellschaft, überlebte diese Gesellschaftsform mannigfache Widrigkeiten. In der Schweiz der 1930er Jahre legitimierte eine Volksabstimmung die Existenz, nach der Rückkehr der Demokratie in Europa 1945 und nach 1989 entstanden die Logen wiederum neu. Von den einen als Speerspitze der Aufklärung gefeiert, von den anderen als gutbürgerliche Notablenversammlung abgetan, vom Freimaurer Kurt Tuchofsky als "lendenlahmer Synagogenersatz" ironisiert, blieben sie in aller Formenvielfalt das, was sie immer waren: ein Ausdruck des Privaten am Rande der Öffentlichkeit und Informationsgesellschaft.

Geheimbünde Verlag Herder GmbH

Die ursprüngliche Bibliothek der ältesten und bis 1935 größten deutschen Freimaurer-Großloge wurde von den Nationalsozialisten ausgeplündert und ihr wertvoller Bestand zerstreut. Bis heute sind unzählige Kulturgutverluste zu beklagen. Die Große National-Mutterloge "Zu den drei Weltkugeln" (3WK) hat jedoch nach 1945 mit dem Wiederaufbau ihrer Bibliothek begonnen. Ab 1965 kamen beispielsweise im Wege der Restitution große Teile des in der NS-Zeit geraubten Bestandes aus Marburg wieder zurück nach Berlin. Auch aus Nachlässen verstorbener Brüder konnte in der Folgezeit die Bibliothek erweitert werden, während öffentliche Bibliotheken und Archive in den 1990er Jahren weitere identifizierte Bücher des alten 3WK-Bestandes restituierten. Die mit der Bibliothek bestens vertrauten Autoren kommen dankenswerterweise dem Bedürfnis nach, den heutigen Bibliotheksbestand durch einen systematischen Katalog nachzuweisen sowie interessierten Nutzerinnen und Nutzern bzw. der Forschung zugänglich zu machen.

Freimaurer-Geschichte Böhlau Wien

Prieuré de Sion, Illuminaten, Freimaurer, Loge P2, Opus Dei, Skull and Bones und viele andere = gerade in jüngster Zeit wollen die Gerüchte um die Macht der Geheimgesellschaften nicht mehr verstummen. Diese Macht ist Realität. Doch vieles ist Mythos. Noch mehr bleibt hinter der Wirklichkeit zurück. Hier sind die Fakten.

Antisemitismus in Österreich 1933-1938 BoD - Books on Demand

Die wahre Geschichte hinter dem Mythos Der Historiker und Mafia-Experte John Dickie liefert die erste umfassende und seriöse Geschichte der Freimaurer - des Geheimbunds, der seit seiner Gründung im 18. Jahrhundert die Geschicke des Westens entscheidend mitbestimmt hat. Mozart, Goethe und Friedrich der Große gehörten dazu. George Washington, Franklin D. Roosevelt und Winston Churchill auch. Genauso wie Louis Armstrong, Walt Disney und vielleicht auch Brad Pitt. Sie alle eint der wohl mächtigste und mysteriöseste Geheimbund der Welt, die Freimaurer-Loge. Von Winkel und Zirkel im Grundstein des Kapitols bis zur Pyramide auf dem amerikanischen Dollarschein - die Symbole der Freimaurer sind eingegangen in die westliche Ikonographie der Macht. Aber wie weit reicht ihre Macht wirklich? Haben die Freimaurer die Französische Revolution ausgelöst? Stecken sie hinter den Serienmorden von Jack the Ripper? Oder steht ihr Griff nach der Weltherrschaft gar unmittelbar bevor? Der Historiker Dickie entlarvt Mythen und zeigt gleichzeitig auf: Von den aufkeimenden europäischen Nationalstaaten und der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung bis hin zu Sklavenhandel, Imperialismus und der Frauenfrage haben die Freimaurer eine Schlüsselrolle in den Kerndebatten der westlichen Gesellschaft gespielt. John Dickie deckt das fundamentale Paradox auf, wie ausgerechnet ein geheimer und exklusiver Männerbund entscheidend zur Verbreitung der westlichen Werte von Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, Toleranz und Humanität beigetragen hat. John Dickie ist Historiker am University College London und Mafiaexperte. Nach einem Radiointerview, in dem er die Mafia als »Freimaurer für Kriminelle« bezeichnete hatte, wurde er zu einem Gespräch in die Freimaurerloge gebeten. Dies sollte der Anfang einer langen Reise auf den Spuren der Freimaurer sein - von Washington über New York nach Rom, Neapel, Wien und Paris. John Dickie, selbst kein Freimaurer, erklärt uns diesen mysteriösesten aller Geheimbünde, ohne dabei je die kritische Distanz zu verlieren.

Freimaurer Stanford University Press

Sind Freimaurer die heimlichen Drahtzieher des Weltgeschehens und Teil eines undurchschaubaren Verschwörungsnetzes? Geht es ihnen um politische Macht und wirtschaftlichen Einfluss? Geheimnisvolle Gesten, Riten und Symbole - was verbirgt sich dahinter? Der ausgewiesene Experte Matthias Pöhlmann bietet in diesem Buch in knapper und sehr übersichtlicher Form, was sonst kaum zu finden ist: zuverlässige Informationen über ein Thema, bei dem die Mythen häufig die Fakten überdecken.

Sociability and Society BoD - Books on Demand

Weltweit zählt die Freimaurerbewegung sechs Millionen Mitglieder. In jüngster Zeit sind sie aufgrund populistischer Romane als Weltverschwörer wieder in aller Munde. Und doch kaum jemand weiß, woher sie stammen, wer sie sind, und was sie wirklich tun. Tom Goeller, selbst Freimaurer, befasst sich nicht nur mit den Ursprüngen der philosophischen Vereinigung, die sich teils begründet, teils spekulativ auf die mittelalterlichen Bauhütten zurückführen lässt, sondern auch mit ihrer Gegenwart. Was können wir von der ältesten Geheimgesellschaft der Welt heute noch lernen?

Entschwörung C.H.Beck

Das Osmanische Reich war über sein gesamtes Bestehen hinweg von kultureller Vielfalt geprägt, in der die verschiedenen Kulturen in wechselseitigem Austausch standen. Im Laufe des 19. Jahrhunderts wurde die kulturelle Diversität im Osmanischen Reich um eine weitere Facette ergänzt, als Verflechtungen mit ›westlichen‹ Staaten zunahm und in weitere Kulturbeziehungen mündeten. Die vorliegende Studie beleuchtet anhand der Derwische des Bektaschi-Ordens zwischenkulturelle Beziehungen innerhalb wie außerhalb der Grenzen des Osmanischen Reiches. Der ›mystische‹ Derwischorden der Bektaschis zählt zu den einflussreichen religiösen Kulturen im Osmanischen Reich, hob sich aber zugleich durch abweichende Religionsansichten vom staatlich gestützten Mehrheitsislam ab. Diese Sonderrolle zeigte sich auch in den Kulturbeziehungen des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. In der Arbeit werden verschiedene Formen des Kulturkontakts, Kulturtransfers und der gegenseitigen Wahrnehmung sowie deren jeweilige Transformationen im Laufe der Zeit diskutiert. Hierbei stellt sich auch stets die Frage, wie sich die religiöse Sinnstiftung und das Selbstverständnis der Bektaschis durch die Verflechtungen veränderten.

Mythos Freimaurer BASTEI LÜBBE

Studienarbeit aus dem Jahr 2021 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Medienethik, Note: 1,0, Universität Augsburg (Katholisch-Theologische Fakultät), Veranstaltung: Verschwörungstheorien aus

medienethischer Perspektive, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Arbeit möchte über die Hintergründe der gängigen Verschwörungserzählungen aufklären und einen Einblick in die tatsächlichen Grundsätze und Organisation der Freimaurer geben. Die Corona-Pandemie führte dazu, dass längst überwunden gedachte Verhaltensmuster und Feindbilder wieder aufflammten und Verschwörungserzählungen zur Hochkonjunktur aufliefen. Unter anderem wurde hinter den Maßnahmen zur Pandemieeindämmung ein geheimer Plan für eine Weltverschwörung vermutet. Bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde in den „Protokollen der Weisen von Zion“ einige Verschwörungserzählungen zusammengefasst und antisemitisch dargestellt. Der Antisemitismus hat unter den Verschwörungstheoretikern bereits lange Tradition. Bereits im Mittelalter wurden die Juden während der Pestepidemie beschuldigt die Brunnen vergiftet zu haben. Das Muster der Verschwörungstheorien ist dabei immer gleichbleibend. Die Neugier der Menschen wird durch ein vereinfachtes Modell der Wirklichkeit gestillt. Ein oder mehrere Personen haben sich dabei angeblich mit böser Absicht oder zum eigenen Vorteil im Geheimen verschworen. Diese finstere Macht ist für das Unheil verantwortlich. Die Welt wird dabei in Gut und Böse eingeteilt und die Gruppe der Verschwörer, die im Hintergrund die Fäden ziehen ist dabei beliebig austauschbar, wie Bill Gates, die Jesuiten, die Juden oder eben die Freimaurer. [Vor allem] in Krisenzeiten sind Menschen besonders empfänglich für derartige Verschwörungsmymen. Diesen Umstand nutzen bekannte Verschwörungstheoretiker wie Attila Hildmann aus und schlossen an alte Verhaltensmuster an. Er verbreitete jüngst die Theorie, dass die Freimaurer für das Corona-Virus mitverantwortlich seien. In der Vergangenheit wurden die Freimaurer bereits häufig von Andersdenkenden verleumdet. Bisher hatten die Freimaurer in Deutschland dies immer erduldet und sich schweigend in ihre Logen zurückgezogen. Erst seit ca. 15 Jahren trauen sie sich zurück in die Öffentlichkeit. Das Interesse für die Mythen und Legenden von Geheimbünden ist seit jeher groß. Daher war der Erfolg der Romanreihe von Dan Brown mit „Sakrileg“ (2003) und „Symbol“ (2009), sowie die Verfilmungen nahe liegend. Damit ist zu erklären, dass sich bis heute der Glaube hartnäckig hält, dass sich hinter den Freimaurern ein mächtiger Geheimorden verbirgt, der seit Jahrhunderten das politische Weltgeschehen lenkt. [...]

From the Austrian Empire to Communist East Central Europe transcript Verlag
Band II: "Geheim-Orden und Geheim-Bünde", "Die Große Landesloge der Freimaurer von Deutschland", "Die Große Loge von Preußen genannt Royal York zur Freundschaft", "Neue Großenlogengründungen. Lösung von der englischen Oberhoheit". Das Thema "Freimaurerei" hat schon immer eine große Faszination auf Außenstehende ausgeübt. Nicht zuletzt deshalb, weil viele hinter dem Bund ein ungelüftetes Geheimnis vermuten. In vielerlei Hinsicht kann dieses Geheimnis hier enthüllt werden, und Sie werden feststellen, dass Vertrauen und Verschwiegenheit zwar zu den großen Tugenden der Logen gehören, das jedoch viele Fakten durchaus öffentlich gemacht werden können und sollten! Der vorliegende Reprint aus dem Jahr 1932 beinhaltet die noch heute maßgebliche und umfangreichste Geschichte der Freimaurerei. Auf über 1.300 Seiten finden Sie zahlreiche Fakten zum Thema, Portraits der bedeutendsten Freimaurer sowie viele Abbildungen.

Die Freimaurer und die katholische Kirche S. Fischer Verlag

Seit der ersten Verurteilung der Freimaurerei durch Papst Clemens XII. (1738) wird die Mitgliedschaft von Katholiken in Freimaurerlogen mit kirchlichen Strafen belegt. Trotz nationalhistorisch bedingter Unterschiede innerhalb der Freimaurerei und trotz des Bemühens um eine differenzierte Betrachtung blieb die Haltung der maßgebenden kirchlichen Autoritäten gegenüber der gleichzeitigen Mitgliedschaft von Katholiken in Freimaurerlogen und der katholischen Kirche bis heute unverändert rigoros. Ausgehend von den historischen Anlässen der kirchlichen Verurteilungen

werden im kanonistischen Teil der Arbeit die Strafnormen bis zur geltenden Rechtslage analysiert, Entwicklungen skizziert und schließlich die Frage nach der unbedingten Unvereinbarkeit, Katholik und Freimaurer zu sein, erneut gestellt.

Die Geschichte des Hamiten-Mythos Joh. Bohmeier Verlag

Der umfangreiche Band zeichnet ein erschreckendes Bild von der Vielfältigkeit des Antisemitismus in Österreich in den Jahren vor dem "Anschluss" an NS-Deutschland 1938 - dies obwohl auch die Verfassung von 1934 die Gleichberechtigung aller Bundesbürger unabhängig vom Religionsbekenntnis garantierte. Die Beiträge behandeln neben der offiziellen Regierungspolitik insbesondere den Antisemitismus in Verbänden, Parteien, Religionsgesellschaften, in der Kultur- und Bildungspolitik, der Wissenschaft und Wirtschaft, aber auch jüdische Strategien gegen den Antisemitismus sowie innerjüdischen Antisemitismus. Die Autorinnen und Autoren gehören den unterschiedlichsten Fachrichtungen an, v.a. Geschichte, Politik-, Literatur- und Musikwissenschaft sowie Rechtswissenschaften.

Der Mythos der Freimaurer Kohlhammer Verlag

Gesamtausgabe: diese Ausgabe vereint drei Bände in einem! Das Thema "Freimaurerei" hat schon immer eine große Faszination auf Außenstehende ausgeübt. Nicht zuletzt deshalb, weil viele hinter dem Bund ein ungelüftetes Geheimnis vermuten. In vielerlei Hinsicht kann dieses Geheimnis hier enthüllt werden, und Sie werden feststellen, dass Vertrauen und Verschwiegenheit zwar zu den großen Tugenden der Logen gehören, das jedoch viele Fakten durchaus öffentlich gemacht werden können und sollten! Der vorliegende Reprint aus dem Jahr 1932 beinhaltet die noch heute maßgebliche und umfangreichste Geschichte der Freimaurerei. Auf über 1.300 Seiten finden Sie zahlreiche Fakten zum Thema, Portraits der bedeutendsten Freimaurer sowie viele Abbildungen.

Österreichische Freimaurer im Nationalsozialismus epubli

Studienarbeit aus dem Jahr 2016 im Fachbereich Theologie - Systematische Theologie, Justus-Liebig-Universität Gießen (Universität), Sprache: Deutsch, Abstract: In meiner Hausarbeit möchte ich der Frage nachgehen, welche Rolle die Freimaurer in der Gesellschaft einnehmen. Sind die Freimaurer ein Geheimbund, sind sie eine Gruppe Männer, die wüste Bräuche und Rituale ausführen oder wollen sie sogar einen Platz zwischen den Weltreligionen einnehmen? Um diese Frage zu beantworten werde ich zu Beginn ausführlich auf den Ursprung der Freimaurerei eingehen, da man dadurch einen guten Einblick in das Brauchtum der Maurer bekommt und die Grundlagen kennenlernt, auf denen die Freimaurerei basiert. Ebenfalls soll kurz aufgegriffen werden, wie es zu verschiedenen Entstehungstheorien kommt, auf deren Grundlage weitere Verschwörungstheorien aufbauen. Die Entstehung und die Geschichte der Freimaurer entkräftet schon einige vorwurfsvolle Verschwörungen gegen die Gruppe der Freimaurer und hat möglicherweise zur Folge, dass falsche Vorstellungen widerlegt werden. Danach möchte ich auf den Aufbau der Freimaurerei eingehen und ihr spezifisches Logensystem vorstellen. In diesem Zusammenhang werden auch einige Symbole und Rituale der Freimaurer erläutert. Bevor es zum Fazit kommt, soll versucht werden, das Verhältnis der katholischen Kirche zu den Freimaurern zu erläutern.

Geschichte der Freimaurerei Edition Lempertz

Die Begriffe »Grenze« bzw. »Grenzraum« verweisen auf vielfältige Bedeutungsebenen. Dieser Band rückt das Spannungsfeld von klar definierten Raum- und Grenzkonzepten sowie brüchigen, fragmentierten und widersprüchlichen sozialen Praktiken ins Blickfeld und fokussiert zugleich Konflikte, Reibungsflächen und Übergangszonen in »Grenzbereichen«. Exemplarische Fallstudien analysieren (zeit-)historisch relevante Themenfelder wie mehrsprachige/plurikulturelle (Grenz-)Regionen, Migrationen, Geschlechterverhältnisse, nationale und religiöse Identitäten, Handlungsspielräume sowie Erinnerungskulturen.